

Gemeinde: \_\_\_\_\_

(nur von überwiegend in der Gemeinde Tätigen anzugeben)

Kirchenbezirk: \_\_\_\_\_

# Stundenplan

für das

Schuljahr \_\_\_\_\_

Dieser Stundenplan gilt ab

\_\_\_\_\_ (bitte genaues Datum)

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Pfarrer/-in

Pfarrer/-in im Probedienst

Religionslehrer/-in

Pfarrdiakon/-in

Gemeindediakon/-in

\_\_\_\_\_  
Vor- und Nachname in Druckschrift

Uhrzeit	Montag			Dienstag			Mittwoch			Donnerstag			Freitag		
	Schulart und Ort	Klasse	Schülerzahl	Schulart und Ort	Klasse	Schülerzahl	Schulart und Ort	Klasse	Schülerzahl	Schulart und Ort	Klasse	Schülerzahl	Schulart und Ort	Klasse	Schülerzahl
1.															
2.															
3.															
4.															
5.															
6.															
<b>Nachmittags</b>															
1.															
2.															
3.															
4.															

**Bitte ankreuzen, wenn in der 8. Klasse der Unterricht in beiden Schulhalbjahren 2-stündig erteilt wird.**

Bitte wenden!

Name und Ort der Schule(n): \_\_\_\_\_

Der Stundenplan ist in **zweifacher** Fertigung –**spätestens 4 Wochen nach Schuljahresbeginn**- der Schuldekanin/dem Schuldekan vorzulegen.  
 Eine Fertigung verbleibt bei der Schuldekanin/dem Schuldekan und eine Fertigung geht an den Evangelischen Oberkirchenrat.  
 Der Stundenplan ist die einzige Unterlage, nach der der Evang. Oberkirchenrat eine evtl. zu zahlende Vergütung festsetzen kann und muss deshalb sorgfältig und vollständig ausgefüllt werden.

**Zusammenstellung des Unterrichts der Vorderseite:**

Grundschule (GS)	_____	WoStd.
Haupt-/Werkrealsch. (HS / WRS)	_____	WoStd.
Sonderschule (FS/SoS)	_____	WoStd.
Realschule (RS)	_____	WoStd.
Gemeinschaftsschule	_____	WoStd.
Gesamtschule	◆HS/ WRS/RS: _____	WoStd.
	◆Gymn.: _____	WoStd.
Gymnasium (Gymn.)	_____	WoStd.
Berufl. Gymn.(WG,TG, EG, SG, BTG,AG)	_____	WoStd.
Berufskolleg	_____	WoStd.
Kaufm. Schulen	_____	WoStd.
Gewerbl. Schulen	_____	WoStd.
Lw/Hw/SozPäd. Schulen	_____	WoStd.
Privatschule (Schulart _____)	_____	WoStd.
<b><u>zusammen</u></b>	_____	WoStd.
<b><u>Regeldeputat*</u></b>	_____	WoStd.

\*) Ist die Gesamtwochenstundenzahl geringer als das Regeldeputat, bitte hier die gewährten Ermäßigungen, Anrechnungen, Freistellungen, Arbeitsbefreiungen oder sonstigen Gründe (z.B. Ausgleich im folgenden Schuljahr) angeben:

---



---



---



---



---



---



---



---

Nach den durch § 34 IfSG aufgestellten gesundheitlichen Anforderungen und Mitwirkungspflichten sind mir aktuell keine krankheitsbedingten Tatsachen bekannt, die mir eine Tätigkeit im Religionsunterricht verbieten. Sollten Hinderungsgründe nach § 34 IfSG später auftreten, werde ich meinen Arbeitgeber unverzüglich davon in Kenntnis setzen. Die Informationen gem. der Belehrung nach § 35 IfSG (Intranet → Infos und Produkte → Verfasser/in → EOK/Ref.7-Personalverwaltung → Infektionsschutzgesetz NEU) sind mir bekannt.

**Für die Richtigkeit der Angaben:**

\_\_\_\_\_

Wohnort/Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift

Bemerkungen (Ermäßigungen , Verfügungsstunden, Absprachen usw.) der Schuldekanin/des Schuldekans und grundsätzliche Unterschrift:

---



---

Die Gesamtwochenstundenzahl übersteigt das Regeldeputat. Die Mehrstunde(n) bitte

**Sachlich richtig:**

vergüten       nicht vergüten, weil \_\_\_\_\_

---

Datum

Unterschrift Schuldekan/-in